33.844 Kastanien für den Tiergarten



Kinder aus der Arpker Grundschule im Hainhoop gewinnen Jahr für Jahr eine drollige Wette

Von Achim Gückel 30.10.2025, 00:00 Uhr

Artikel anhören

Arpke.

Es ist eine alte Binsenweisheit: Wenn Kinder eine Aufgabe haben, die ihnen viel Spaß bereitet, dann sind sie kaum zu bremsen. Die 128 Mädchen und Jungen aus der Grundschule im Hainhoop in Arpke haben das jetzt auf eindrucksvolle Weise gezeigt. Sie sammelten innerhalb von zwei Wochen exakt 33.844 Kastanien. Mit dieser Leistung gewannen sie nicht nur eine Wette, sondern auch Eintrittskarten für das Tiergartenfest in Hannover-Kirchrode.

Schon seit dem Herbst 2022 gibt es an der Arpker Grundschule die Aktion mit den Kastanien. Damals hatte die pädagogische Mitarbeiterin Andrea John – sie pflegt im Hainhoop den Schulgarten – gewettet, dass es die Kinder nicht schaffen würden, 1000 Kastanien zu sammeln. Sie brachten 3061. 2023 waren dann 4000 Kastanien das Ziel. Die Mädchen und Jungen sammelten 9405. Im Jahr darauf waren 10.000 Kastanien gefordert. Es wurden 10.910. Und für diesen Herbst erhöhte John die Challenge auf 11.000 Stück.

Was die jungen Arpker daraufhin auf die Beine stellten, war geradezu sensationell. "Es gab Kinder, die mit Eimern, Taschen und sogar Anhängern am Tretauto Kastanien sammelten", sagt Lehrerin Claudia Pries. Morgens seien Mädchen und Jungen mitunter mit Säcken voller Sammelausbeute in die Schule gekommen. Eltern wurden eingespannt, um die schwere Fracht heranzukarren. Autos wurden zum Kastanientaxi.

Dann wurde gezählt. Jede einzelne Kastanie. Die Kinder führten Buch, machten Strichlisten. Und schließlich kam das Ergebnis: 33.844 Kastanien haben die Arpker Kinder in diesem Jahr gesammelt. Die Wette gegen Andrea John haben sie damit locker gewonnen. Diese wiederum kündigte für das nächste Jahr eine neue Herausforderung an: "Dann wiegen wir die Kastanien."

Mit welchem Feuereifer die Kinder ihre Aufgabe wahrnahmen, erstaunt selbst Lehrerin Pries. Manche seien an jedem Tag an der frischen Luft gewesen, durch das ganze Dorf gezogen, um überall Kastanien einzusammeln. Eine Hilfe dabei: Arpke hat viel alten Baumbestand, schmiegt sich an das Waldstück Hainhoop. Kastanien zu finden, ist also keine so furchtbar komplizierte Sache.

Die 33.855 Kastanien gelangten – wiederum unter Einsatz elterlicher Autos – zum Tiergarten in Kirchrode, um dort verfüttert zu werden. Als Lohn für die Mädchen und Jungen gab es Eintrittskarten für das Tiergartenfest und eine geprägte Baumscheibe.